

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein ist beim Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung (LLnL) in der Abteilung Ländliche Entwicklung zum 01.10.2026 eine Ausbildungsstelle in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt als

Technische Regierungsoberinspektorin oder Technischer Regierungsoberinspektor (m/w/d)

für die Dauer des Vorbereitungsdienstes in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Über uns

Wir aktiv für Schleswig-Holstein! Das [Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung](#) übernimmt zentrale Aufgaben in den Bereichen Landwirtschaft, Fischerei, Forst sowie der ländlichen Entwicklung.

In unserer Abteilung „Ländliche Entwicklung“ gestalten wir die Zukunft der ländlichen Räume Schleswig-Holsteins. Dabei verbinden wir zwei zentrale Handlungsfelder: die [Flurbereinigung](#) und die integrierte ländliche Entwicklung. Mit Bodenordnungsverfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz schaffen wir die Grundlage für zukunftsfähige Agrarstrukturen, leistungsfähige Infrastrukturen sowie Maßnahmen des Natur-, Klima- und Moorschutzes.

Gleichzeitig setzen wir Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes um und unterstützen Regionen dabei, ihre Entwicklung aktiv zu gestalten. Gemeinsam mit Kommunen, AktivRegionen, Projektträgern und engagierten Menschen vor Ort stärken wir regionale Wertschöpfung, Daseinsvorsorge und die Anpassung an den Klimawandel. So arbeiten wir täglich daran, gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land zu sichern und die ländlichen Räume Schleswig-Holsteins nachhaltig weiterzuentwickeln.

Werden Sie Teil unseres Teams und lernen Sie im Vorbereitungsdienst beide Bereiche kennen – von der Bodenordnung bis zur regionalen Projektförderung.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Geodäsie (Vermessungswesen), Geoinformatik (mit mindestens einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss) oder
- Ein abgeschlossenes fachverwandtes raum- und planungsbezogenes Hochschulstudium (ebenfalls mit Bachelorabschluss oder einem gleichwertigen Abschluss), oder
- Ein abgeschlossenes Studium der Agrarwissenschaften mit entsprechendem Abschluss,
- Erfüllung der Anforderungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis gemäß § 7 Abs. 1 Beamtenstatusgesetz (BeamStG),
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (bitte als Scan den Bewerbungsunterlagen beifügen),
- Uneingeschränkte Mobilität sowie die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Vor-Ort-Terminen (auch im freien Gelände und/oder außerhalb der regulären Arbeitszeiten)
- Eine sichere Beherrschung der deutschen Sprache mindestens entsprechend dem C1-Niveau

Wir bieten Ihnen

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Die Ausbildung dauert 15 Monate. Sie endet mit dem Ablegen der Laufbahnprüfung. Eine anschließende Übernahme in den Dienst des Landes Schleswig-Holstein wird von uns angestrebt, kann Ihnen jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht zugesichert werden.

Für die Dauer des Vorbereitungsdienstes erhalten Sie den Anwärtergrundbetrag, der aktuell bei rund **1.544 €** (brutto) monatlich liegt (Anlage 7 zum Besoldungsgesetz Schleswig-Holstein, SHBesG). Abhängig vom Familienstand besteht ggf. auch ein Anspruch auf Zahlung eines Familienzuschlages.

Nähere Einzelheiten über den Ablauf und die Inhalte der Ausbildung können Sie der Landesverordnung über die Laufbahn, Ausbildung und Prüfung der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, in der Fachrichtung Technische Dienste des Landes Schleswig-Holstein ([zuletzt geändert mit LVO v. 12.05.2025, GVOBl. 2025 Nr. 72](#)) entnehmen.

Darüber hinaus bieten wir:

- eine qualifizierte Ausbildung für eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Landesverwaltung
- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

02.06.2026

an das Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, Fleethörn 29 - 31, 24103 Kiel gerne **in elektronischer Form (1 PDF-Datei)** an Frau Richter (BewerbungLLnL@mllev.landsh.de, **Kennwort LLnL Ländliche Entwicklung**).

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Richter (Katja.Richter@mllev.landsh.de oder Tel. 0431/988-9906) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Abteilungsleiter Timo Neumann (Timo.Neumann@lInl.landsh.de oder 04347/704-610).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).